

Anmeldung

Staatsinstitut für Frühpädagogik:

www.ifp.bayern.de/veranstaltungen/fachtagungen/index.php

Anmeldeschluss ist der 15.10.2018.

Veranstaltungsort

Pädagogisches Institut der Landeshauptstadt München
Herrnstr. 19, 80539 München

Anfahrt

ca. 10 Minuten vom Hbf, S-Bahn Richtung Ostbahnhof bis Haltestelle „Isartor“, ab dort ca. 5 Minuten Fußweg

Infos unter: www.pi-muenchen.de



Unter folgendem Link finden Sie weitere Informationen zu dem Fachtag und den jeweiligen Workshops:
www.umweltbildung-bayern.de/aktuelles.html

Impressum

Gestaltung: www.grafik-studio-huber.de

Fotos: Birgit Helbig, Rudolf Wittmann, Thomas Staab, Horst Munzig, Ökoprojekt MobilSpiel e.V.

100% Recyclingpapier, klimaneutraler Druck

Veranstalter

ANU Bayern e.V.

Landesbund für Vogelschutz in Bayern e.V.

Ökoprojekt MobilSpiel e.V.

Ansprechpartnerin vor Ort

Christiane Weller

Ökoprojekt MobilSpiel e.V.

Julia Lauterbach

Landesbund für Vogelschutz in Bayern e.V.

Kosten

Der Teilnehmerbeitrag für den Fachtag beträgt € 50,- inklusive Verpflegung.

Kooperationspartner

- Pädagogisches Institut der LH München (PI)
- RENN.süd (Regionale Netzstellen Nachhaltigkeitsstrategien)
- Staatsinstitut für Frühpädagogik (IFP)

Förderung

Bayerisches Staatsministerium für Umwelt und Verbraucherschutz



gefördert durch
Bayerisches Staatsministerium für
Umwelt und Verbraucherschutz



Gemeinsam in die Zukunft - Bildung für nachhaltige Entwicklung in der Kita (er-)leben



Bayernweiter Fachtag

der ANU Bayern e.V.

am 13.11.2018

im Pädagogischen Institut
der Landeshauptstadt München





Gemeinsam in die Zukunft - Bildung für nachhaltige Entwicklung in der Kita (er-)leben

Wie die Kita als Keimzelle für nachhaltige Entwicklung zu gesellschaftlichem Wandel beitragen kann und welche Rolle dabei die Aus- und Fortbildungsinstitutionen übernehmen können (und müssen), zeigt Barbara Benoist-Kosler zu Beginn des Fachtags in ihrem Impulsvortrag auf.

Angeregt durch Beispiele guter Praxis entwickeln die Teilnehmer*innen in Praxis-Workshops weiterführende Ideen und Strategien, wie Bildung für nachhaltige Entwicklung (BNE) in der Kita der Zukunft umgesetzt und strukturell verankert werden kann.

Der Fachtag leistet somit einen Beitrag zur Umsetzung des UNESCO-Weltaktionsprogramms „Bildung für nachhaltige Entwicklung“ und bietet Gelegenheit zur Vernetzung und zum Austausch aller Beteiligten.

Zielgruppe

Der Fachtag richtet sich an pädagogische Fachkräfte von Kindertageseinrichtungen, Fach- und Lehrkräfte von Fachakademien und Fortbildungsinstituten sowie an Kooperationspartner aus der Bildung für nachhaltige Entwicklung und Umweltbildungseinrichtungen.

Programm

- Ab 9:30 **Ankommen**
- 10:00 **Begrüßung und Grußworte**
 Marion Loewenfeld (ANU Bayern e.V.)
 Dr. Christian Barth (Amtschef, Bayerisches Staatsministerium für Umwelt und Verbraucherschutz)
 Claudia Goesmann (IFP)
 Dr. Heinz Lehmeier (Leitung PI)
- 10:15 **Fachvortrag**
 Barbara Benoist-Kosler, M.A.
 Leuphana Universität Lüneburg
 Zukunft denken – Gegenwart mitgestalten
 Die Kita als Keimzelle für nachhaltige Entwicklung und gesellschaftlichen Wandel
- 11:30 **Podiumsdiskussion**
 Wie kann eine Verankerung von Bildung für nachhaltige Entwicklung in der Kita aussehen?
 mit Akteuren gelungener Praxisbeispiele
 Moderation: Steffi Kreuzinger
 (Ökoprojekt MobilSpiel e.V.)
- 12:00 **Mittagspause** mit Zeit für Austausch
- 13:00 **Parallele Praxisworkshops**
 BNE in der Kita (er-)leben
 inkl. Kaffeepause
- 15:30 **Abschlussrunde**
 im Plenum mit Kurzvorstellung der Workshop-Ergebnisse und Ausblick
- 16:30 **Ende des Fachtages**

Workshops

1. BNE im Kita-Alltag leben

*Susanne Fuchs (Leitung LBV Kindergarten arche noah),
 Birgit Feldmann (LBV Referatsleiterin Umweltbildung,
 ANU Bayern e.V., Sprecherrat)*

In welchen Bereichen (z.B. Verpflegung, Außengelände und Materialien im Haus) kann BNE im Alltag neben all den anderen täglichen Herausforderungen verankert werden? Die Teilnehmer*innen entwickeln Ideen, wie sich jede Einrichtung – Schritt für Schritt – auf ihren individuellen Weg Richtung Nachhaltigkeit begeben kann.

2. BNE in der Kita-Konzeption

*Barbara Benoist-Kosler (Leuphana Universität, Lüneburg),
 Erika Boda (Kinderschutz München e.V.)*

An welchen Stellen der Kita-Konzeption kann BNE wie Eingang finden? Anhand von gelungenen Praxisbeispielen werden gemeinsam Orientierungsmöglichkeiten für konzeptionelle Umstrukturierungen in der eigenen Praxis ausgelotet.

3. Partizipation aller Beteiligten in der Kita

Anke Wolfram (Leitung Waldkinder Regensburg)

Damit sich eine lernende Gemeinschaft entwickeln kann, sind demokratische Beteiligungsformen, ko-konstruktiv gestaltete Bildungsprozesse und die Vorbildfunktion aller Beteiligten in Kindertageseinrichtungen wichtige Indikatoren. An praktischen Beispielen wird aufgezeigt, wie die Beteiligung aller Freude für den Kitaalltag bringt und zugleich Entlastung statt Belastung für Pädagog*innen schafft.

4. BNE gemeinsam verankern

Ulrike Schaefer (Umweltstation Lias-Grube e.V.)

In diesem Workshop werden Möglichkeiten zur Vernetzung mit anderen Kitas, Kommunen oder Akteuren vor Ort zur gegenseitigen Unterstützung und zum Austausch vorgestellt und diskutiert, denn gemeinsam ist es leichter, BNE zu verstetigen. Möglicherweise kann direkt ein gemeinsames Vernetzungsprojekt auf den Weg gebracht werden.